

# Quick Check

## Treibhausgasreduktion durch Verpackungsoptimierung

// Informationen und Bewerbung

S-TEC Zentrum für Klimaneutrale  
Produktion und Ganzheitliche  
Bilanzierung

The logo for S-TEC features the text "S-TEC" in a bold, white, sans-serif font. The letters are centered within a white, stylized circular graphic that is composed of two curved segments, resembling a partial circle or a stylized 'C' shape.

**S-TEC**

**We power innovation.**

Gefördert von:



Baden-Württemberg

# S-TEC ZKP

## Zentrum für Klimaneutrale Produktion und Ganzheitliche Bilanzierung

Das **S-TEC Zentrum für Klimaneutrale Produktion und Ganzheitliche Bilanzierung (ZKP)** bietet ein umfangreiches Angebot für Unternehmen, um die Transformation zur Klimaneutralität zu meistern und eine Spitzenreiterrolle für Umwelt- und Klimatechnologien einzunehmen.

### Schwerpunkte

- **Lösungen für die Reduktion von Treibhausgasen in der Praxis**
- Effiziente Erstellung von Umweltbilanzen und Carbon Footprints auf Unternehmens- und Produktebene
- Digitale Tools für prozessintegrierte Nachhaltigkeit
- Lösungen für Material Compliance

### Geförderte Transferprojekte für Unternehmen aus BW

- Potenzialanalyse, Machbarkeitsnachweis, Prototyp uvm.
- Einfacher Bewerbungsprozess
- Schnelle Umsetzung

**Laufzeit:** 2022 bis 2025

**Förderung:** 4,5 Mio. €, davon 50% für Transferprojekte mit Unternehmen in BW.

**Partner:** Fraunhofer IBP & IPA, Universität Stuttgart

**Gefördert durch:**



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



# S-TEC ZKP

## Quick Checks zur Treibhausgasreduktion in Industrieunternehmen



**S-TEC  
ZKP**

**UNSER  
QUICK CHECK  
PROJEKTFORMAT**

Ihre Grundlage für  
richtungssichere Entscheidungen  
auf dem Weg zur Klimaneutralität.



### Das Quick Check Angebot für Ihr Unternehmen

- Einfacher Bewerbungsprozess,
- geförderte Forschungstätigkeit am ZKP,
- Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen aus dem S-TEC Netzwerk,
- Schnelle Projektdurchführung in wenigen Wochen bis Monaten mit geringem Aufwand für Sie,
- Klare Ergebnisse als Entscheidungsgrundlage für weiteres strategisches Vorgehen.

### In 5 einfachen Schritten zur Richtungssicherheit



- 1** **Bewerbungsformular** ausfüllen  
<https://s.fhg.de/s-tec-zkp>
- 2** Bereitstellung von Informationen  
über unseren **Datensammelbogen**
- 3** **Workshop** zur Zielsetzung und  
Schließen von Datenlücken
- 4** **Quantifizierung** der erwartbaren  
CO<sub>2</sub>-Reduktionspotentiale
- 5** Übergabe Ergebnisse in  
**Abschluss-Workshop**

# Konkrete Maßnahmen zur Treibhausgasreduktion



Quick Check

## VERPACKUNGS- OPTIMIERUNG

### LEITFRAGE IM UNTERNEHMEN

Kann durch eine Optimierung der Produktverpackung (z.B. hinsichtlich Geometrie, Material, Wiederverwendbarkeit, etc.) bereits Treibhausgasemissionen in signifikantem Maß eingespart werden?

Gefördert von:



Baden-Württemberg

S·TEC

# S-TEC ZKP

## Verpackungsoptimierung als Maßnahme zur Treibhausgasreduktion



© Shutterstock/Nikita Burdenkov

Quick Check

### VERPACKUNGS- OPTIMIERUNG

Die Auswahl und **Optimierung von Produkt-Verpackung, insbesondere der Materialien, kann signifikanten Einfluss auf den Product Carbon Footprint ausüben.** Maßnahmen sollten schnell und zielgerichtet auf Ihr Einsparpotential bezüglich Treibhausgasemissionen überprüft werden, bevor eine technische Umsetzbarkeit vertieft untersucht wird. **Wir helfen Ihnen mit unserem Quick Check** dabei, **Auswirkungen** einer Verpackungsoptimierung auf den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ihrer Produkte oder Prozesse schnell und einfach **zu quantifizieren.** Dabei fokussieren wir uns vor allem auf die Materialauswahl sowie deren Gestaltung und Auswirkungen auf das Lebensende.

#### Mögliche Fokusthemen der Fragestellungen umfassen \*

- **Hotspotanalyse** der aktuellen Verpackungslösung
- Einsatz von **Rezyklat oder rezyklierfähigem Material**
- Einsatz **biobasierter** Materialien

*\* Auch eigene bzw. weitere Themen sind denkbar, sprechen Sie und einfach an.*

### Mehrwert für Unternehmen

Schnelle Klarheit zur (quantitativen) Effektivität der Umstellung auf mögliche Verpackungs-Alternativen unter Berücksichtigung unternehmenseigener Randbedingungen.

# S-TEC ZKP

## Verpackungsoptimierung als Maßnahme zur Treibhausgasreduktion

### IHRE HERAUSFORDERUNG

- Sie beschaffen und nutzen Verpackungssystem für Ihre **Produkte und** möchten **deren Treibhausgasbilanz** (Product Carbon Footprint) **proaktiv verbessern**.
- Sie kennen aktuell eingesetzte Verpackungssysteme, Geometrien und potentielle Alternativen. Eine **Quantifikation verbundener Treibhausgasemissionen stellt Sie allerdings vor Probleme**.
- Sie müssen **zeitnah mit geringem Aufwand Richtungssicherheit herstellen**, um künftig die Treibhausgasbilanz bei der Produktentwicklung besser berücksichtigen zu können.



© Shutterstock/Nikita Burdenkov

### Quick Check **VERPACKUNGS- OPTIMIERUNG**

### Diese Daten benötigen wir von Ihnen

- Beschreibung des **Anwendungsfalls und der Rahmenbedingungen**
- Spezifikation von aktuell eingesetzten Verpackungssystemen (**Materialien & Massen**)
- **Geplantes bzw. mögliche Verpackungsalternativen**
- Beschreibung der erwarteten **Verwertung am Lebensende** (z.B. mit zwei Szenarien)
- **Detaillierte quantitative Informationen** zu Aspekten wie
  - Bauteil- / Produkt- / Materialmasse
  - Recyclinganteil

**SO PROFITIEREN  
SIE VON EINEM  
QUICK CHECK  
MIT DEM  
S-TEC ZKP.**

Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen und dem branchenübergreifenden S-TEC Netzwerk.

Öffentlich geförderte Zusammenarbeit mit unseren Expert\*innen für Klimaneutrale Produktion und Ganzheitliche Bilanzierung.

Quantitative Auswertung möglicher Reduktionspotentiale in Ihrem Unternehmen durch die untersuchte Maßnahme.

Überblick über unternehmensspezifische Potentiale und Herausforderungen, sowie Richtungssicherheit für die nächsten Schritte zur Klimaneutralität ihres Unternehmens.



**BEWERBEN  
SIE SICH JETZT!**

- **Bewerbung ausfüllen**  
[Hier geht's zum Formular](#)
- **Per E-mail einreichen**  
[tobias.manuel.prenzel@ibp.fraunhofer.de](mailto:tobias.manuel.prenzel@ibp.fraunhofer.de) und  
[johanna.meier@ibp.fraunhofer.de](mailto:johanna.meier@ibp.fraunhofer.de)
- **Prüfung gemäß Förderkriterien**  
**durch den Lenkungskreis**
- **Schnelle Freigabe und Projektstart**

Weitere Informationen unter:

- <https://s.fhg.de/s-tec-zkp>

### Titel und Kurzbeschreibung

**1 Allgemeine Informationen**

Projektname

Projektzusammenfassung (öffentlich)

- Als Projektnamen verwenden sie gerne:  
*Quick Check Verpackungsoptimierung – [Name Ihres Unternehmens]\**
- Die Projektzusammenfassung ergänzen Sie am Ende kurz in 2-3 Sätzen.

### Themenschwerpunkt und Zuordnung Quick Check

**2 Projektbeschreibung/Projektvorhaben**

In welchem Themenschwerpunkt bewerben Sie sich auf einen Quick Check:

Bewerben Sie sich auf einen konkreten Quick Check bzw. auf eine konkrete Ausschreibung?  
Wenn ja, welchen?

Nein

Ja

### Inhaltliche Beschreibung

#### 2.1 Inhaltliche Projektbeschreibung und Ziele

- Beschreiben Sie Ihre Problemstellung und den entsprechenden Unterstützungsbedarf
- Was sind die inhaltlichen Ziele?
- Warum ist die Durchführung der Analyse in dieser Form sinnvoll?

*Für uns ist es zunehmend relevant, die produktbezogenen Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Eine der möglichen Handlungsoptionen ist die Anpassung unserer aktuellen Verpackungsoptionen. Dabei wollen wir uns insbesondere auf [z.B. biobasierte Materialien, ...] fokussieren. Eine Herausforderung ist für uns [z.B. die Abschätzung von Verbesserungspotentialen, das Identifizieren von Risiken, die Ableitung konkreter Handlungsstrategien, die Recyclingfähigkeit zu ermitteln etc.]. Um in dem Themenbereich schnell Richtungssicherheit zu bekommen, wollen wir gerne einen Quick Check Verpackungsoptimierung mit S-TEC durchführen.*

### Mehrwert

#### 2.2 Mehrwert und Nutzen

- Für wen sind die angestrebten Ergebnisse relevant? Wer profitiert intern und extern davon?
- Welche Kriterien / Alleinstellungsmerkmale qualifizieren Ihr Unternehmen im Speziellen für die Förderung eines Quick Checks (bspw. Übertragbarkeit der Ergebnisse, besondere Komplexität, Neuheitsgrad in der Branche)?
- Stellen Sie dar, inwiefern das durchgeführte Projekt letztendlich zu einer nachhaltigen Entwicklung beiträgt und einen Nutzen erzeugt.
- Wie und wofür sollen die (auch über den Quick Check hinaus) erzielten Ergebnisse verwendet werden? Soll die Arbeit weitergeführt werden?

*Nach Abschluss des Projekts möchten wir basierend auf den Ergebnissen die abgeleiteten, nächsten Schritte weiterverfolgen, ggf. mit externer Unterstützung. Bei Weiterverfolgung profitieren vor allem [z.B. externe Stakeholder, Zulieferer oder interne Akteure] von den Ergebnissen, weil [Grund].*

[Optional: Alleinstellungsmerkmal und weitere Ausführungen]

### Team und Ort

#### 3.1 Ressourcen

##### 3.1.1 Team

- Wer sind die Kernmitglieder Ihres Teams? Geben Sie von jedem von Ihnen eine kurze Beschreibung.
- Was trägt Ihr Team zur Umsetzung des Projektes bei?



##### 3.1.2 Infrastruktur und Daten

- An welchem Ort werden die Projektaktivitäten durchgeführt?
- Was bringen Sie an Infrastruktur, Daten, etc. in den Quick Check ein?



Beschreiben Sie kurz wer aus Ihrem Team am Projekt mitarbeitet und welche Rolle jede\*r einnimmt.

Hier reicht eine kurze Information über den Standort, an dem die Arbeiten durchgeführt werden.

# Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Kontakte für Fragen  
und zur Einsendung der Bewerbung

[tobias.manuel.prenzel@ibp.fraunhofer.de](mailto:tobias.manuel.prenzel@ibp.fraunhofer.de)

[johanna.meier@ibp.fraunhofer.de](mailto:johanna.meier@ibp.fraunhofer.de)

The logo for S-TEC features the text "S-TEC" in a bold, white, sans-serif font. The letters are centered within a white, stylized circular graphic that consists of two curved segments forming a partial circle around the text.

**S-TEC**

**We power innovation.**